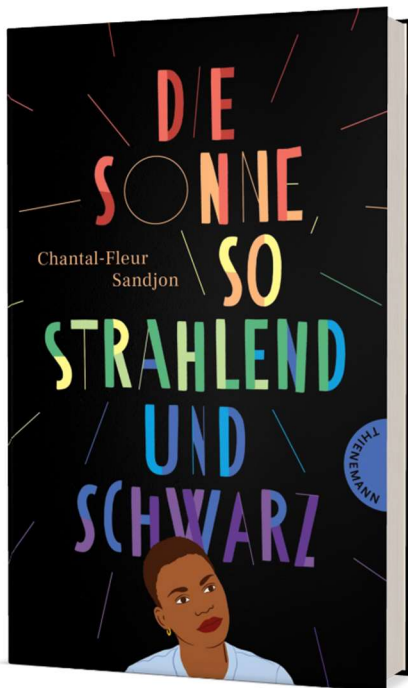


Berlin, den 19. April 2022



Liebe alle,
das Wichtigste zuerst:

Mein Jugendroman in Versen „**Die Sonne, so strahlend und Schwarz**“ erscheint am **27. Juli 2022** bei Thienemann (Altersempfehlung: ab 14) und kann ab sofort vorbestellt werden. Mehr Infos [hier](#).

Letzte Woche gab es außerdem ein [Cover-Reveal hier](#) auf Instagram.

Die Sonne live vor Ort

Und noch mehr freue ich mich über Anfragen für Lesungen und Workshops, in Schulen, Unis, Buchhandlungen, Community-Spaces, überall.

Ich möchte diese Schwarze deutsche Geschichte in ihrer Vielschichtigkeit mit vielen Menschen teilen, weil sie Raum schafft, für mehr von uns, für mehr Geschichten, Identitäten, Erfahrungen, mehr Heilung, mehr Freude, mehr Liebe. (Wer mich näher kennt, weiß wie sehr ich cheesy Liebesgeschichten feiere. Ihr könnt euch vorstellen, wie ich es genossen habe, genau so eine Geschichte zwischen zwei jungen Schwarzen Frauen schreibend festzuhalten!)

Erinnerungen in Heilung und Freude verwandeln

Im Mai 2020, mitten im ersten Lockdown, in diesem neuen Leben, das sich mittlerweile in Alltäglichkeit kleidet, habe ich mit der Arbeit an einem Roman in Versen begonnen, der mich über die kommenden Monate herausfordern und heilen würde. In der Notwendigkeit, zuhause zu bleiben, musste ich an all die Zeiten in meinem Aufwachsen denken, in denen Zuhause kein sicherer Ort war, kein Ort, an dem ich hätte bleiben wollen – genau wie es auch heute vielen jungen Menschen geht.

Aus diesen Gedanken und Erinnerungen ist die Geschichte von Nova erwachsen, die nach Jahren voll häuslicher Gewalt die Chance auf einen Neuanfang erhält und herausfinden muss, was es alles braucht, um diesen Neuanfang zu schützen und bewahren. Es ist ein Roman voller Resilienz, Black Joy, #BLM, queerer Schwarzer Liebe, Community.

Sharon Dodua Otoo hat es so passend zusammengefasst (danke dafür, Sharon!):

*„Mit spielenden Worten, mit tanzenden Silben, gelegentlich sogar mit vereinzelt Buchstaben gelingt es Chantal-Fleur Sandjon eine anspruchsvolle, berührende, und tiefreichende Erzählung zu gestalten. Es geht um Resilienz, um Handlungsfähigkeit, ums Überleben und Freund*innenschaft aber vor allem, geht es um Liebe. Sandjons innovativer Jugendroman ‚Die Sonne, so strahlend und Schwarz‘ ist ein echtes Geschenk - für uns alle.“*

Sharon Dodua Otoo

Ich schicke euch heute meine Freude. Und ich wünsche euch, auch und gerade in diesen Zeiten, ebenso viel Freude an großen und kleinen Dingen, daran, was ihr verändern könnt, daran, wie ihr verändert werden.

Alles Liebe, auf bald
Chantal